

# Praxisbegehung

## Checkliste zur Vorbereitung

# Checkliste Praxisbegehung

Gegenstand der Prüfung	Abgefragte Punkte	✓
Abfallentsorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• nachweisbare Abfallentsorgung</li> <li>• Verankerung im Hygieneplan</li> <li>• durchstichsichere Behälter für scharfe oder spitze Gegenstände</li> <li>• Entsorgung von Sonderabfällen über zertifizierte Dienstleister</li> </ul>	
Abwasser	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Amalgamabscheider erforderlich</li> <li>• Anzeige beim jeweiligen Umweltamt erfolgt</li> <li>• Wartung des Amalgamabscheiders nach Herstellerangaben</li> <li>• 5-jähriges Prüfverfahren durch zugelassenen Sachverständigen, inkl. Versand Prüfberichtskopie an das Umweltamt</li> </ul>	
Angaben zur Praxis	<ul style="list-style-type: none"> <li>• praxisindividuelles Organigramm</li> <li>• Anzahl, Qualifikationen, Verantwortlichkeiten des Praxispersonals und der Praxisführung</li> <li>• inkl. Reinigungspersonal (ggf. externe Dienstleister)</li> </ul>	
Aufbereitung von Medizinprodukten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wer, mit welcher Qualifikation, führt die Aufbereitung durch</li> <li>• Risikobewertung der Medizinprodukte vorhanden und plausibel</li> <li>• Standard-Arbeitsanweisungen für die Aufbereitungsschritte vorhanden</li> <li>• Räumlichkeiten für die Aufbereitung geeignet</li> <li>• Sterilisator nach DIN EN 13 060 Zyklus B, PCD (Helixprüfkörper) als Prozessindikator Klasse 2 pro Charge</li> <li>• RKI-konforme Dokumentation / Freigabe der Aufbereitungsprozesse</li> <li>• Wartungs- und Validierungsunterlagen</li> <li>• Durchführung Restproteinbestimmung bei manueller Aufbereitung</li> <li>• Routinekontrolle Einschweißgerät (Peeltest, Seal-Check und Siegelnahtfestigkeitstest)</li> <li>• Routinekontrolle Ultraschallbad (Ultraschallindikatoren oder Alufolientest)</li> <li>• sachgerechte Verpackung, Kennzeichnung und Lagerung steriler Medizinprodukte</li> </ul>	
Auflistung der verwendeten Desinfektionsmittel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Händedesinfektion, Flächendesinfektion, Instrumentendesinfektion (inkl. Lösungen für Bohrer), Abdruckdesinfektion</li> </ul>	
Betriebsärztliche Betreuung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsmedizinische Vorsorge</li> <li>• Hepatitis B-Impfangebot erfolgt</li> <li>• Verfahrensweisen für den Umgang mit Stichverletzungen</li> </ul>	
Brandschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ausreichende Stückzahl Feuerlöscher</li> <li>• Kennzeichnung Standort Feuerlöscher</li> <li>• Alarmplan, Verhaltensregeln, Handhabung Feuerlöscher, 2-jährige Sachverständigenprüfung</li> <li>• weitere Brandschutzeinrichtungen Wartung und Prüfung</li> </ul>	

Gegenstand der Prüfung	Abgefragte Punkte	✓
Flächenreinigung und Desinfektion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verwendetes Desinfektionsmittel VAH-gelistet / zertifiziert</li> <li>• Art und Umfang der Flächendesinfektion</li> <li>• Wischdesinfektion vorrangig vor Sprühdesinfektion</li> <li>• Dosierhilfen sind vorhanden</li> <li>• Standzeit der Desinfektionslösungen</li> <li>• Beschriftung der Eimerdesinfektion</li> <li>• Fußböden: Arbeitstägliche Feuchtreinigung mit einem Zwei-Eimer-System und Wechselmopp-Verfahren</li> </ul>	
Flucht- und Rettungswege	<ul style="list-style-type: none"> <li>• zugänglich, funktionsfähig</li> <li>• Kennzeichnung vorhanden</li> <li>• Fluchtwegplan vorhanden: Sichtbarkeit, Aktualität</li> </ul>	
Gefahrstoffe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefahrstoffverzeichnis</li> <li>• Sicherheitsdatenblätter</li> <li>• Betriebsanweisungen</li> </ul>	
Hygieneplan	<ul style="list-style-type: none"> <li>• individualisierter Hygieneplan, Kontroll- und Aktualisierungsmodus</li> <li>• Reinigungs- und Desinfektionsplan</li> <li>• Einweisung neuer Mitarbeiter und jährliche Kenntnisnahme des Hygieneplans aller Mitarbeiter</li> </ul>	
Händehygiene, Schleimhautantiseptik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Handwaschplätze entsprechend der TRBA 250 (Technische Regeln für Biologische Arbeitsstoffe) und der RKI-Empfehlung</li> <li>• Händedesinfektionsmittel Originalgebinde und VAH-gelistet / zertifiziert</li> <li>• Hautschutz- und Händehygieneplan individualisiert und sichtbar aufgehängt</li> <li>• Hautschutz- und Pflegemittel vorhanden</li> <li>• Schmuck an Händen und Unterarmen wird vor Behandlungsbeginn abgelegt</li> <li>• Fingernägel sind kurz, nicht über die Fingerkuppe reichend, unlackiert, nicht künstlich</li> <li>• Schleimhautantiseptikum: verwendetes Antiseptikum VAH-gelistet / zertifiziert, Originalgebinde</li> </ul>	
Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestandsverzeichnis (§13 MPBetreibV)</li> <li>• Medizinprodukte der Anlage 1 Medizinproduktebuch (§ 12 MPBetreibV), Einweisung Behandler erfolgt, Durchführung sicherheitstechnischer Kontrollen (STK-Prüfung)</li> <li>• für die Anlage 2 messtechnische Kontrollen (MTK-Prüfung)</li> <li>• deutschsprachige Gebrauchsanweisungen seitens des Herstellers vorhanden</li> <li>• CE-Kennzeichnung</li> </ul>	
Nachweise durchgeführter Prüfungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ortsfeste und ortsveränderliche elektrische Betriebsmittel, Geräte und Anlagen nach DGUV V3, Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und Technischen Regeln für Betriebssicherheit (TRBS)</li> <li>• Dentalkompressoren und Druckbehälter</li> </ul>	
Räumliche Gegebenheiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufenthaltsraum, Umkleideraum (inkl. Schränke)</li> <li>• Aufbereitungsraum, Röntgenraum, ggf. Eigenlabor, Putzmittel- oder Lagerräume</li> <li>• Anzahl der Behandlungsräume</li> </ul>	

Gegenstand der Prüfung	Abgefragte Punkte	✓
Rettungsmittel	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbandskasten für Kleinbetriebe nach DIN 13157 (ab 20 Mitarbeitern DIN 13169), Inhalt aktuell</li> <li>• Aushang Notfallplan (inkl. Rufnummern)</li> <li>• Notfallkoffer vorhanden (<i>nur bei MKG-Praxen erforderlich</i>), regelmäßige Durchsicht auf Aktualität und Benennung der Zuständigkeiten</li> <li>• Verbandbuch (Aufbewahrungsfrist 5 Jahre)</li> </ul>	
Röntgen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Strahlenschutzverordnung / Strahlenschutzgesetz (StrlSchV / StrlSchG)</li> <li>• Anzeige Inbetriebnahme (§ 19 StrlSchG)</li> <li>• Übergabe- und Einweisungsprotokoll</li> <li>• Bericht des Sachverständigen nach §§ 177 – 183 StrlSchV, § 172 StrlSchG</li> <li>• Nachweis Fachkunde / Sachkenntnisse (§§ 47-51 StrlSchV)</li> <li>• Aufzeichnung jährliche Unterweisung (§ 63 StrlSchV)</li> <li>• Ergebnisse der Konstanzprüfungen</li> </ul>	
Sicherheitstechnische Betreuung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bei der Arbeitsschutzbetreuung muss sich jedes Unternehmen, das Mitarbeiter beschäftigt, von einer Fachkraft für Arbeitssicherheit und einem Betriebsarzt unterstützen lassen.</li> <li>• Unternehmen können eine freiberuflich arbeitende Fachkraft für Arbeitssicherheit oder einen sicherheitstechnischen Dienst, wie z. B. den BuS-Dienst der Zahnärztekammer Berlin verpflichten.</li> <li>• Größere Betriebe können auch einen eigenen Mitarbeiter zur Fachkraft für Arbeitssicherheit ausbilden lassen oder einen entsprechend qualifizierten Mitarbeiter einstellen. Letztes Begehungsprotokoll der Fachkraft für Arbeitssicherheit muss vorhanden sein.</li> </ul>	
Schutzkleidung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schutzkleidung</li> <li>• Schürzen (Einweg oder abwischbar)</li> <li>• Kopfbedeckungen</li> <li>• Patientenumhänge</li> <li>• Abdecktücher</li> <li>• Medizinische Einmalhandschuhe (DIN EN 455)</li> <li>• Entsorgungsarbeiten: Einsatz von Nitril- oder Butyl- Handschuhen, flüssigkeitsdicht und durchstichsicherer</li> <li>• Mund-Nasen-Schutz (MNS), ergänzend FFP 2-Masken (z. B. bei Patienten mit MRSA-Anamnese)</li> <li>• Brillen mit seitlicher Abdeckung und Schutzschilde</li> </ul>	
Umgang mit Medikamenten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• separater Medikamentenkühlschrank, Min-Max-Thermometer und Überwachung</li> <li>• Verantwortlichkeiten, Anbrüche korrekt beschriftet, Kontrolle der Verfallsdaten</li> </ul>	
Umgang mit multiresistenten Erregern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Standards für den Umgang mit Patienten, die Träger multiresistenter Erreger (MRSA) sind</li> </ul>	
Umgang mit Wäsche	<ul style="list-style-type: none"> <li>• wo und wie wird Dienstkleidung aufbereitet, Verankerung im Hygieneplan</li> <li>• ggf. externe zertifizierte Wäscherei</li> <li>• Wäschentrennung: wo und wie Abwurf für Schmutzwäsche</li> <li>• Wechselrhythmus der Dienstkleidung</li> </ul>	

Die Checkliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Diese Liste finden Sie auch unter [www.zaek-berlin.de](http://www.zaek-berlin.de) als PDF-Download.

Herausgeberin:  
Zahnärztekammer Berlin K. d. ö. R.  
Referat Praxisführung | BuS-Dienst  
Stallstraße 1 | 10585 Berlin  
Telefon: (030) 34 808 119 Telefax: (030) 34 808 219  
E-Mail: [praxisfuehrung@zaek-berlin.de](mailto:praxisfuehrung@zaek-berlin.de)  
Website: [www.zaek-berlin.de/praxisfuehrung](http://www.zaek-berlin.de/praxisfuehrung)  
Stand: Mai 2020